

Text: Römer 1, 19-20

Thema: Meine Antwort auf Gottes Liebe

Ziel: Gott in der Schöpfung erkennen und darauf eine Antwort geben

EINLEITUNG

Die Schöpfung umgibt uns jeden Tag. Wir leben in einem Land, den mein Grossvater als Garten bezeichnete. Norwegen erlebte er eher als Wildnis. Wir gewöhnen uns ganz schnell an die schönen Dinge. Leider.

HAUPTTEIL

1. DIE SCHÖPFUNG (1. MOSE 1)

Es gibt Menschen die die Schöpfung verneinen und die Evolution vertreten. Es wird so in den Schulbüchern gelehrt, obwohl die Evolution eine eher unwahrscheinliche Theorie ist. Je mehr die Wissenschaft über die Welt erfährt desto klarer wird, wie wenig wir wissen. Wenn man anerkennt, dass es eine Schöpfung ist, muss man sich mit dem Schöpfer auseinander setzen!

Wenn wir die Schöpfung betrachten kommen wir aus dem Staunen nicht mehr heraus. Wir können die Schöpfung mit unseren Sinnen wahrnehmen und in uns aufnehmen oder wir können genau beobachten und darüber nachdenken was wir sehen. Wir können uns auf vielfältige Art der Schöpfung nähern. Darin erkennen wir Gott und sein Wesen. Es ist seine Handschrift

2. DER SCHÖPFER

Wenn wir die Schöpfung betrachten und vielleicht sogar erforschen, sollen wir nicht die Schöpfung ins Zentrum stellen, sondern den Schöpfer. Wir wollen ihn erkennen. Wir erkennen seine **Grösse**, wenn wir das Ganze betrachten. Wir erkennen seine **Macht**, wenn wir die Naturgewalten losgelassen sehen. Wir erkennen seine **Kreativität**, wenn wir all die verschiedenen Tiere und Pflanzen ansehen. Wir erkennen seinen **Humor**, wenn wir gewisse Geschöpfe beobachten. Wir erkennen seine **Weisheit**, wenn wir gewisse Zusammenhänge sehen. Wir erkennen seine **Vollkommenheit**, wenn wir das Ganze sehen. Wir erkennen seine **Treue**, wenn wir die Abfolge der Jahreszeiten sehen. Wir erkennen seine **Liebe**, wenn wir erfassen, dass alles für uns gemacht wurde!

3. MEINE ANTWORT: GOTT IN DER NATUR BEGEGNEN

Gott hat uns die Schöpfung gegeben, damit wir ihn darin erkennen. Er hat sie uns gegeben zur Freude und zur Versorgung. Wir können Gottes Liebe und Fürsorge beantworten, indem wir die Schöpfung in Dankbarkeit annehmen. Die Natur ist ein wunderbarer Ort um Gott zu begegnen. Oft sind wir in unseren vier Wänden vom Alltäglichen so abgelenkt, dass es schwierig ist Gott Nahe zu sein. Hinaus in die Natur zu gehen und in der Ruhe und Einsamkeit Gott begegnen ist etwas ganz herrliches. Wie? Der Möglichkeiten sind kaum Grenzen gesetzt. Stille, Betrachten, betasten, hören, tanzen, warten...

4. MEINE ANTWORT: DER SCHÖPFUNG SORGE TRAGEN

Gott hat uns die Schöpfung anvertraut um sie uns untertan zu machen. Gott hat uns Verantwortung für die Schöpfung übertragen. (1. Mose 1,28 & 2,15) Er hat diese Aufgabe nicht zurückgenommen. Deshalb ist ein Christ auch ein Umweltbewahrer! Wenn wir die Schöpfung als Geschenk erkennen, werden wir sorgfältig damit umgehen! Wir werden nicht leichtfertig Lebensmittel wegwerfen. Wir werden sorgfältig mit den Ressourcen umgehen (Strom, Wasser, Lebensmittel...) Wir werden die Frage der Ökologie ernst nehmen. Das bedeutet Glauben leben!

5. MEINE ANTWORT: MICH ALS SCHÖPFUNG ERKENNEN

Wenn ich für die Schöpfung Verantwortung übernehme und die Schöpfung als Spiegel Gottes erkenne, ist es naheliegend mich selbst auch als Schöpfung zu sehen! (Psalm 139, 13-14) Erkenne ich Gottes Handschrift in mir? Erkenne ich Gottes Wesen in mir? Danke ich Gott für mich? Meine Antwort auf Gottes Liebe kann sein, dass ich mir selber Sorge trage. Mein Körper ist ein Tempel des Heiligen Geistes! (1. Korinther 6,19)

In mir als Ebenbild Gottes kann ich Gott widerspiegeln. Willen, Gefühl, Verstand. In meiner Kreativität widerspiegeln ich den Schöpfer-Gott!

FRAGEN

Überlege dir Beispiele in der Schöpfung, die das Wesen Gottes zeigen. Wie könntest Du Gott in der Natur begegnen? Wo könntest Du der Schöpfung besser Sorge tragen? Achtest Du Dich als Schöpfung? Wie bist Du kreativ?

ANZEIGEN

Wochenprogramm

| | | | |
|------------|--------|--------|-------------------------------------|
| Dienstag | 25.10. | 09.00h | Fitnessstraining |
| | | 16.30h | Kids-Point |
| | | 20.00h | GD-Team |
| Donnerstag | 27.10. | 12.00h | Mittagstisch Gemeinschafts NM |
| | | 20.00h | Korpsrat-Sitzung |
| Sonntag | 30.10. | | Divisions-Jugendtag in Basel |
| | | 09.30h | Gebet |
| | | 10.00h | Gottesdienst im Zelt KiGo, Hüeti |

Voranzeigen/Anlässe

- 17. November: Korpsversammlung
- 20. November: Einsegnung von Darius Bertschi
- 27. November: Adventsfeier

Jugend (anmelden!)

- PraiseCamp 27.12-01.01.17 Ab 13 Jahren
- Schiilager in Saas Grund 04.-11.02.17. Ab 16 Jahren

Gebetsanliegen

Bitte betet für die Kranken und die schwer zu tragen haben.
Betet für das Familie Brändli, Korpsleiter von Zofingen. Heidi Brändli ist Freitagabend gestorben

NÄCHSTER SONNTAG: MEINE ANTWORT: DEN GEIST LIEBEN

Predigtnotizen

SONNTAG, 23. OKTOBER 2016
KORPS AARGAU SÜD



© Prazis/fotolia.de

MEINE ANTWORT AUF DIE LIEBE GOTTES

Den Schöpfer lieben



Bjørn Marti